

Masterstudiengang Internationales Management & Entrepreneurship (M.A.) - konsekutiv

Nr	Modul / Kurs	Art	Block Nr	Dauer in Wochen im Semester						CP	Prüfungsleistung im Semester		Studienleistung im Semester		Fach. Gew.
				1	2	3	4	5	6		Sem	Art	Sem	Art	
	----- Pflichtbereich -----														
	General Management														
2462	Entrepreneurship	V/Ü/G A/P	8	5					8	2	PA			8	
2913-2	Wertschöpfungsmanagement	V/Ü/G A/P	6	5					4	1	PA 70% Präs 30%			4	
2988	Leadership & Organisational Management	V/Ü/G A/P	ZW 4- 5	5					4	2	MP			4	
2914	Krisenmanagement	V/Ü/G A/P	4	5					4	1	MP 50% StA 50%			4	
	Current Topic (Dummy)	V/Ü/G A/P	4 & 5	5					6	2	Ref 66% Ref 33%			6	
	Marketing & Vertrieb														
2915	Internationales Marketing	V/Ü/G A/P	3	5					6	1	Ref 70% Präs 30%			6	
2254	Brand Management	V/Ü/G A/P	5	5					6	2	Ref			6	
2322	Vertriebsmanagement	V/Ü/G A/P	ZW 7- 8	5					4	2	Präs			4	
	Corporate Finance & Accounting														
2916	Controlling & Reporting	V/Ü/G A/P	1	5					4	1	Kls 50% Präs 50%			4	
2917	International Corporate Finance	V/Ü/G A/P	7	5					4	2	KLS			4	
1411	Accounting	V/Ü/G A/P	7	5					4	1	KLS			4	
	Methoden														
3827	Business Research Methods	V/Ü/G A/P	2	5					8	1	PA			8	
3173	Projekt- und Innovationsmanagement	V/Ü/G A/P	1	5					4	1	Präs			4	
	Recht & Steuern														
3828	Steuern; Handels- und Gesellschaftsrecht; Transaktionsbegleitendes Arbeitsrecht	V/Ü/G A/P	3 & 6	5					6	2	MP 33% Ref 33% Ref 33%			6	
	----- Praktikum / Auslandsstudium -----														
1007-2	Praktikum										PB 70% Präs 30%			12	
1006-2	Auslandspraktikum		1 - 3		15				24	3	PB 70% Präs 30%			12	
1005-2	Auslandsstudium										Note Auslandsstudium			12	
	----- Master-Thesis -----														
A-1003	Master-Thesis ⁴	Th	4 - 5				16		24	4	Th			36	
	Summe								120					120	

Studiengangsspezifische Regelungen

(1) Besondere Zugangsvoraussetzungen

- a. Formale Zulassungsvoraussetzungen
 - Abgeschlossenes betriebswirtschaftlich orientiertes Erststudium mit Prädikatsexamen (Gesamtnote 2,5 und besser).
 - Nachweis von 40 ECTS-Punkten aus ökonomischen Kursen des Erststudiums.
- b. Auswahlprozess
 - Alle Bewerber, welche die formalen Zulassungsvoraussetzungen erfüllen, werden zu einem Auswahlgespräch eingeladen.
 - Das dreistufige Auswahlgespräch beinhaltet im ersten Teil einen schriftlichen Test sowie im zweiten Teil einen mündlichen Vortrag und Exkurse in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre. Der dritte Teil umfasst ein Lebenslaufgespräch sowie die Erörterung der Lebenssituation.
 - Auf Basis der Leistungen im Auswahlgespräch erfolgt die Entscheidung über die Zulassung der Bewerber.

(2) Rahmenbedingungen des Studiengangs

- a. Das Studium ist ein Präsenzstudium. Grundsätzlich besteht eine Verpflichtung zur Teilnahme an den Veranstaltungen im Umfang von mindestens 80%. Für den Fall, dass der Umfang der Teilnahme an den Veranstaltungen geringer als 80% ist, kann im Einvernehmen mit dem Studiendekan die Erbringung zusätzlicher Arbeitsleistungen verlangt oder die Zulassung zur Teilnahme an der zugehörigen Prüfungsleistung durch den Modulverantwortlichen versagt werden.
- b. Das Masterstudium weist einen Workload von 120 ECTS auf. Es ist als Intensivstudium konzipiert, d.h. der Workload je ECTS liegt bei 30 Stunden. Die Regelstudienzeit beträgt 20 Monate.

(3) Inhaltliche Besonderheiten im Studium

- a. Current Topic
 - Die genaue Bezeichnung von Current Topic wird rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung an die Studierenden kommuniziert.
- b. Praktikum/ Auslandsstudium
 - Im zweiten Studienjahr ist wahlweise ein Praktikum mit Auslandsbezug oder ein Auslandsstudium zu absolvieren.
 - Die Pflichtdauer des Praktikums beträgt 75 Tage netto (15 Arbeitswochen). Im Detail sind die Anforderungen an das Praktikum in der „Praktikumsordnung für Masterstudiengänge der Fakultät für Wirtschaft“ geregelt.
 - Im Auslandsstudium sind die Lehrveranstaltungen samt zugehörigen Prüfungsleistungen mit einem Workload von mindestens 24 ECTS erfolgreich zu absolvieren.

(4) Abschlussarbeit und besondere Regelungen zum Studienende

- a. Die Bearbeitungsdauer der Master Thesis beträgt vier Monate. Sie kann auf Antrag und bei Vorliegen entsprechender Legitimationsgründe einmalig um zwei Monate auf eine Bearbeitungsdauer von maximal sechs Monaten verlängert werden. Erstprüfer muss ein festangestellter Professor der SRH Hochschule Heidelberg oder einer Partnerhochschule sein.
- b. Hinweise zur Anforderung der Master Thesis sind im „Leitfaden zur Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit“ des Studiengangs definiert.